19.-21. Juni



Ein niederländisches Podest mit spanischer Ergänzung Aalt Toersen, Jan de Vries, Jos Schurgers

Als der "Continental Circus" 1970 zum Sachsenring kam, hatte der Vorjahresweltmeister der 50ccm Klasse, der Spanier Angel Nieto, bereits vier von fünf Läufen gewonnen. Die in der "Tiddler"-Kategorie stark vertretenen Fahrer der Niederlande hatten sich bisher ordentlich platziert, konnten Nietos Derbi aber nur im eine Woche vor dem Sachsenring-Rennen ausgetragenen GP von Belgien in Spa-Francorchamps durch Aalt Toersen schlagen.

Die von diesem gefahrene Jamathi - eine Konstruktion der beiden Niederländer Jan Thiel und Martin Mijwaart - erwies sich als äußerst schnell und nun auch standfest. Man konnte gespannt sein, wer nach dem Sachsenring-GP die Nase vorn haben würde.

Nun, es war Aalt Toersen, der mit mehr als 13 Sekunden Vorsprung als Erster die schwarz-weiß karierte Flagge sah. Und Angel Nietos Temperament ging mit ihm durch - er schmiss seine Derbi wütend gegen die damals hölzernen Boxen, musste er doch auch noch Toersens Landsmann Jos Schurgers (Kreidler) den Vortritt lassen. Auf dem Siegerpodest, siehe Foto, standen damals v.l.n.r. Jos Schurgers, Aalt Toersen, Angel Nieto, Martin Mijwaart und Jan de Vries.











Mit freundlicher Unterstützung













Veranstalter:

ADAC Sachsen e.V.
Striesener Str. 37, 01307 Dresden
Telefon +49 351 4433190
Fax +49 351 4433390
info@sachsenring-classic.de
www.sachsenring-classic.de

19.-21. Juni

Wohl selten dominierten Fahrer aus einem Land einen Grand Prix so wie die Niederländer das Rennen am 12. Juli 1970 auf dem Sachsenring. Am Ende der Saison konnte Angel Nieto zwar seinen Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen. Unter den ersten Sieben der Abschlusstabelle waren aber die vier Niederländer, die auf dem Sachsenring-Podest standen. Drei von ihnen - Aalt Toersen, Jos Schurgers und Jan de Vries werden zur ADAC Sachsenring Classic an den Ort ihres damaligen Erfolges zurückkehren.

Der Niederländer Aalt Toersen absolvierte zwischen 1967-1972 30 Motorrad Grand Prix's vornehmlich in der 50ccm-Klasse. Er erreichte 13 Podestplatzierungen (6 x 1. Platz, 1 x 2. Platz, 6 x 3. Platz. Aalt Toersen wurde 1969 und 1970 **Vizeweltmeister** in der 50ccm-Klasse.

Jan de Vries wurde 1971 und 1973 **Weltmeister** in der 50ccm Klasse.

Jos Schurgers, ebenfalls aus den Niederlanden, absolvierte 25 Motorrad Grand Prix und erreichte 11 Podestplätze und einen Grand Prix Sieg. 1971 und 1973 belegte Jos Schurgers jeweils den **dritten Gesamtrang** in der 125er Motorrad WM.

Weitere Informationen zur ADAC Sachsenring Classic auf www.sachsenring-classic.de .











Veranstalter:

ADAC Sachsen e.V.
Striesener Str. 37, 01307 Dresden
Telefon +49 351 4433190
Fax +49 351 4433390
info@sachsenring-classic.de
www.sachsenring-classic.de













